

Alle Informationen zu den derzeitigen COVID-19-Maßnahmen bei Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.uibk.ac.at/public-relations/veranstaltungen/covid19-informationen
Wir bemühen uns, unsere Veranstaltungen bestmöglich barrierefrei zu gestalten. Bitte informieren Sie uns im Vorfeld, wenn Sie Unterstützung benötigen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung können Fotografien und/oder Filme erstellt werden. Mit der Teilnahme zur Veranstaltung nehmen Sie zur Kenntnis, dass Fotografien und Videomaterialien, auf denen Sie abgebildet sind, zur Presse-Berichterstattung verwendet und in verschiedensten (Sozialen) Medien, Publikationen und auf Webseiten der Universität Innsbruck veröffentlicht werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter: www.uibk.ac.at/datenschutz

Wir bitten um eine umweltfreundliche Anreise! Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Rad. Fahrradabstellplätze stehen ausreichend zur Verfügung.



© BfÖ 2022



Anmeldung ausschließlich per E-Mail bis Freitag, 13. Mai 2022

Kontakt

Dekanat der Theologischen Fakultät
Karl-Rahner-Platz 1, 6020 Innsbruck
Tel. +43 512 507-96130
E-Mail: gabriele.kolymbas@uibk.ac.at

Einladung

zur Antrittsvorlesung von

Univ.-Prof. Dr. Johannes N. Hoff

Institut für Systematische Theologie

Freitag, 3. Juni 2022, 17.00 Uhr

Kaiser-Leopold-Saal, Karl-Rahner-Platz 3, 6020 Innsbruck



Johannes N. Hoff, geboren am 15. Dezember 1962, studierte Philosophie und Theologie an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen und der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, promovierte an der Theologischen Fakultät Tübingen im Jahr 1999 mit einer Arbeit über „Theologie nach Foucault und Derrida“ und habilitierte sich 2006 mit einer Arbeit „Zur philosophischen Mystik des Nikolaus von Kues“.

Von 1995-2006 war er wissenschaftlicher Assistent von Professor Michael Eckhart am Lehrstuhl für Fundamentaltheologie der Universität Tübingen; anschließend, bis 2013, ordentlicher Professor für Philosophische Theologie am David's College der University of Wales und von 2013-2018 ordentlicher Professor für Systematische und Philosophische Theologie am Heythrop College der University of London. Seit 2018 ist er Senior Research Associate am van Hùgel Institute der University of Cambridge und Honorarprofessor an der University of Durham; seit September 2020 Professor für Dogmatik am Institut für Systematische Theologie der Universität Innsbruck.

Zahlreiche seiner älteren Forschungsarbeiten entsprangen der Zusammenarbeit mit führenden Vertretern zeitgenössischer Kunst, wie dem 2011 verstorbenen Performance-Künstler Christoph Schlingensiefel. Im angloamerikanischen Sprachraum wurde Hoff einer breiteren, interdisziplinären Leserschaft bekannt durch seine Monographie „The Analogical Turn. Rethinking Modernity with Nicholas of Cusa“, die 2013 erschienen ist. In seiner Monographie „Verteidigungen des Heiligen. Anthropologie der digitalen Transformation“ von 2021 hat Hoff eine Synthese seiner jüngsten technikphilosophischen und -theologischen Forschung mit seinen älteren Forschungsarbeiten zur philosophisch-theologischen Mystik der Antike und des Mittelalters vorgelegt.

Zahlreiche seiner älteren Forschungsarbeiten entsprangen der Zusammenarbeit mit führenden Vertretern zeitgenössischer Kunst, wie dem 2011 verstorbenen Performance-Künstler Christoph Schlingensiefel. Im angloamerikanischen Sprachraum wurde Hoff einer breiteren, interdisziplinären Leserschaft bekannt durch seine Monographie „The Analogical Turn. Rethinking Modernity with Nicholas of Cusa“, die 2013 erschienen ist. In seiner Monographie „Verteidigungen des Heiligen. Anthropologie der digitalen Transformation“ von 2021 hat Hoff eine Synthese seiner jüngsten technikphilosophischen und -theologischen Forschung mit seinen älteren Forschungsarbeiten zur philosophisch-theologischen Mystik der Antike und des Mittelalters vorgelegt.

Freitag, 3. Juni 2022, 17.00 Uhr

Kaiser-Leopold-Saal, Karl-Rahner-Platz 3, 6020 Innsbruck

Programm

Grußworte der Vizerektorin für Forschung

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Tanzer

Vorstellung durch den Dekan

ao. Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Guggenberger

Antrittsvorlesung Johannes N. Hoff:

Ich bin mein Erinnern.

Ewiges Leben im Zeitalter der digitalen Transformation

Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Buffet ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.